



An die  
Mitglieder des  
Rates der Stadt Dortmund

15.11.2018

**Frauenjagd durch ausländische Kriminelle: Welche Konsequenzen zieht die Stadt Dortmund?**  
**Anfrage der Ratsgruppe NPD/Die Rechte vom 22.08.2018 zur Sitzung des Rates der Stadt Dortmund am 27.09.2018; DS-Nr.: 11866-18-E1**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die obengenannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

**Zu Frage 1)**

Die Straftatbekämpfung und Straftatverhütung fallen in die ausschließliche Zuständigkeit von Polizei und Staatsanwaltschaft.

**Zu Frage 2)**

Siehe Frage 1.

**Zu Frage 3)**

Siehe Frage 1.

**Zu Frage 4)**

Eine Unterstützung ist weder vorgesehen noch sachgerecht. Es gilt das staatliche Gewaltmonopol.

Mit freundlichen Grüßen

Ullrich Sierau